

Blossom Tales

Programm

1. Teil: Werke aus der Klassik

- * S. Rachmaninov: Etude tableau in D-moll
- * L. v. Beethoven: Sturmsonate

2. Teil: Klavierfantasien, komponiert von Rahel Senn

- * Groping on ice
- * Blossom Tales
- * Song of a Magnolia
- * Farewell Waltz
- * Storms

* * * * *

Kurze Pause mit Trink- und Essgelegenheit

* * * * *

3. Teil: Songs, komponiert & getextet von Rahel Senn

- * A song for...
- * Jennifer
- * You
- * We could be happy
- * Time
- * Sunshine (Sprache: Chinesisch/Englisch)

Kreativteam

Rahel Senn, Komposition

Rahel Senn wurde am 14. September 1986 als Tochter eines Schweizer und einer Singapurerin in Zürich geboren. Früh entdeckte sie ihre Leidenschaft für Sprachen, deren sie mittlerweile sieben beherrscht. Mit 17 Jahren schrieb sie ihr erstes Musical „Totaler Wahnsinn!“, das nach einer halbjährigen Tournee schweizweit grossen Anklang fand und von der nationalen Presse hoch gelobt wurde. Das Stück wurde für den kleinen Prix Walo nominiert und erhielt den alljährlich zu vergebenden Spezialpreis der Zürcherischen Mittelschulkommission. Im Februar 2009 wurde ihr zweites Musical „Sanskaja“ im Volkshaus Zürich uraufgeführt, für das sie wie schon bei ihrem Erstling als Produzentin und Regisseurin verantwortlich zeichnete.

Als Autorin, Pianistin, Komponistin und Songwriterin engagiert sie sich in den verschiedensten Bereichen, mit wachsendem Interesse für Cross-over-Projekte zwischen E- und U-Musik und den Brückenschlag zwischen Musik und Literatur.

www.rahelsenn.com

Sina Dalla Bona, Choreographie

Mit 11 Jahren entdeckte Sina Dalla Bona den Tanz und trainierte bei Doris Meyer und Kirsten Brom Jazztanz und HipHop. Während ihrer kaufmännischen Ausbildung in der Werbebranche trainierte sie in Bern in der Grand Ecole und in der New Dance Academy intensiv Ballett. Nach dem Lehrabschluss zog sie nach Zürich, wo sie die Tanz und Theater Schule besuchte und ihre Leidenschaft für die Choreographie entdeckte. Nach der Ausbildung arbeitete sie als Company Managerin im Erfolgsmusical „Ewige Liebi“. Im August 2008 realisierte sie die erste Performance der Siwind Dancecompany, „First Steps“ und choreographierte unter anderem für die Migros Genossenschaft, für 20 Minuten AG sowie für Terravigna AG diverse Shows. 2010 feierte Sina Dalla Bona mit „Tanz-Kaffee“, einem Tanztheater mit den grössten Hits aus den 80er Jahren, in Winterthur, Zürich und Bern Erfolge.

www.siwinddancecompany.ch

Florian Schweizer, Film

Florian Schweizer erachtet es als wichtig, dass die Umstände eines Lebens hinter das jeweilige Werk zurücktreten können und dieses sich allein durch seine Wirkung dem Betrachter erschliesst.

Tänzerinnen

Nicole Studer

Schon als Kind begleitete Bewegung, Kunst und Tanz ihr Leben. Nach jahrelangem Boden- und Geräteturnen widmete sie sich ganz dem Tanz. Sie schloss die Ausbildung zur Jazztanzlehrerin an der Isa Jazztanz-Schule in Zürich ab. Danach entschloss sich Nicole Studer für den professionellen Weg und genoss an der Tanz und Theater Schule Zürich die Ausbildung zur zeitgenössischen Bühnentänzerin. Nach Ihrem Aufenthalt in New York und Los Angeles, wo sie verschiedene Workshops besuchte, folgten Engagements am Berner Stadttheater, für das Projekt „Deep Emotions“, für das Musical „The Voice“ sowie eine Hauptrolle im Tanztheater „Tanz-Kaffee“. Seit der Gründung der Siwind Dancecompany ist sie ein festes Mitglied der Gruppe.

Linda Roncato

Seit ihrer Kindheit fasziniert sie das Tanzen. In ihrer Jugend trainierte sie im Nationalkader der Rhythmischen Sportgymnastik und bestritt mehrere Wettkämpfe. Sie absolvierte ihre Ausbildung an der Zürich Tanz und Theater Schule. Nach mehreren Workshops im In- und Ausland sammelte sie ihre Erfahrungen in diversen Shows. Ihr Musicaldebüt gab sie in „Space Dream Saga 3“. Darauf folgte das Musical „Alapilio“, welches auch von Harry Schärer komponiert wurde. Nebenbei folgten verschiedenen Produktionen am Opernhaus Zürich und Shows in der freien Tanzszene. Kürzlich war Linda Roncato auch im Musical „Patienten“ von Marco Rima und im Tanztheater „Tanz-Kaffee“ zu sehen. Seit der Gründung der Siwind Dancecompany ist sie ein festes Mitglied der Gruppe.

Musiker

Florian Hoesl, Schlagzeug

Florian Hoesl, geb. 1985 studiert Jazz-Schlagzeug an der Hochschule für Musik Luzern.

Romano d' Agostino, Bass

Romano D'Agostino wurde 1987 in Chur GR geboren und wuchs in Walenstadt SG auf. Mit 16, zu Beginn seiner kaufmännischen Ausbildung, begann er sich vermehrt für die Musik zu interessieren und entschied sich schlussendlich E-Bass zu lernen. Nach 2 Jahren Vorbereitung an der Jazzschule St. Gallen bei Roland Christen studiert Roman an der Hochschule Luzern.

Fabian Rosenzweig, Gitarre

Fabian Rosenzweig wurde 1988 geboren und ist am Bodensee aufgewachsen. Mit 12 Jahren die Gitarre entdeckt, studiert er heute an der Jazzschule Luzern und ist in verschiedenen Bands live zu hören, unter anderem auf dem Mittelmeer an Bord der Aida-Kreuzschiffe.

Die Konzerte wurden freundlich unterstützt von: Kantonsschule Stadelhofen, Lotti Kahl-Stiftung, RHL-Foundation, C.+A. Kupper-Stiftung, Selins Stiftung, Werner Morger, Rosmarie Senn. Wir danken!